

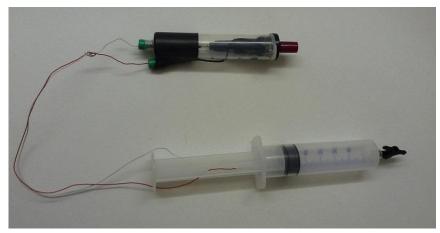
Bau einer Apparatur für die quantitative Wasseranalyse





Aufbau 15: Apparatur: Quantitative Wassersynthese (im Trockenschrank)

Einsatz: A03A Auf dem Wege zur Formel von Wasser





Beschreibung	Anzahl	Bezugsquelle	Bestell-Nr.	Preis
MT-Spritze, 50/60 mL	1	z. B: Fleischhacker		
Spezial-MT-Einwegehahn (hitzebeständig)	1	Pieper Filter		
Schaltdraht, versilbert 2x 0,5/0,9	1	z.B. Fa. Conrad		
Evtl. Bananenstecker	2	z.B. Fa. Conrad		

Werkzeug: Akkuschrauber, Bohrer Ø 3mm, Elektrikerzange oder Schere, Kanüle (0,9 x 40)

Durchzuführende Arbeiten:

- Schaltdrähte auf 500 mm ablängen, trennen und auf einer Seite ca. 15 mm abisolieren
- Kolben aus der Spritze ziehen und dessen Kautschukdichtung abziehen
- In die freigewordenen Platten des Kolbens gegenüber 2 Löcher (∅ 3 mm) bohren
- In zwei der Längsseiten des Kolben jeweils 2 Löcher bohren und Kautschukdichtung wieder aufsetzen
- Die Kanüle durch die Kautschukdichtung in Richtung eines Bohrloches stechen (gut zielen!)
- Das abisolierte Ende des Schaltdrahtes in die Kanüle fädeln und beide gemeinsam durch den Kautschuk ziehen/schieben bis das abisolierte Ende durch ist.
- Prozedur mit dem zweiten Loch wiederholen und Stempel wieder einsetzen
- nur eventuell: Die anderen Enden des Schaltdrahtes abisolieren und Bananenstecker anschrauben

Literatur: Moritz Fischer und Conze Simon, Wettbewerbsarbeit für Jugendforscht, 2011